



**IBM Content Management steigert
die Wettbewerbsfähigkeit Ihres
Unternehmens durch Information
On Demand**

Inhalt	
1	<i>Kurzübersicht</i>
2	<i>Mehr Produktivität und mehr Kontrolle über Informationen</i>
2	<i>Gesetzliche Bestimmungen und Auswirkungen für das Unternehmen</i>
3	<i>Vorhandene Informationsressourcen mit IBM Lösungen erweitern und nutzen</i>
4	<i>Content dort bereitstellen, wo er benötigt wird</i>
6	<i>Überragende Content Management-Produkte</i>
10	<i>Merkmale der exzellenten Content Management-Plattform von IBM</i>
12	<i>Ihr Vorteil: höherer Return on Investment</i>
13	<i>Mehr Effizienz bei der Einhaltung gesetzlicher Vorschriften</i>
14	<i>Datenbankgröße begrenzen und wichtige Dokumente aufbewahren</i>
14	<i>Fundament für On Demand Business</i>
14	<i>Weitere Informationen</i>

Kurzübersicht

Veränderungen gehören heute für jedes Unternehmen zum Alltag. Denken Sie beispielsweise an die Auswirkungen digitaler Informationen auf Branchen, die früher äußerst papierintensiv waren, z. B. die Finanzdienstleistungsbranche. Kredit- und Darlehensanträge, Kontoeröffnungen und ähnliche Services, deren Bearbeitung auf Papier früher Wochen dauerte, können heute online in ein paar Stunden erledigt werden. Auf Grund des rasanten technischen Fortschritts ist klar, dass die Geschäftswelt sich permanent im Umbruch befindet und dass diese Veränderungen sich auf jeden Aspekt der Geschäftstätigkeit eines Unternehmens auswirken – vor allem auf seine Informationssysteme.

Die enge Integration der Geschäftsinformationen mit Prozessen und Personen ist von zentraler Bedeutung, wenn Unternehmen ihre Produktivität erhöhen und gleichzeitig ihre Informationsinfrastruktur erweitern wollen, um einen konsistenten und qualitativ hochwertigen Kundenservice sicherzustellen. In der Vergangenheit waren Bankangestellte z. B. für die Einrichtung, Verwaltung und Überwachung von Krediten verantwortlich, während ihre Aufgaben heute möglicherweise die Erstellung von Kundenwertschöpfungsketten, die Umsetzung von Prozessen zur Qualitätssicherung und die Pflege verschiedener Kanäle für die Informationsbereitstellung umfassen. Unternehmen müssen sicherstellen, dass Informationen über die Kundenhistorie, getätigte Einkäufe sowie aktuelle Portfolioaktivitäten Mitarbeitern, Händlern und Kunden in Echtzeit zur Verfügung stehen.

Wertschöpfung durch Integration, Analyse und bedarfsgerechte Bereitstellung heterogener Informationstypen und -quellen über ihren gesamten Lebenszyklus hinweg, um Risiken zu reduzieren und für ein Unternehmen nützliche Informationen zu gewinnen – dies bezeichnet IBM als Information On Demand. Die Fähigkeit, nahtlose Informationsflüsse in Echtzeit für Kunden, Mitarbeiter und Partner bedarfsorientiert bereitzustellen, bietet Ihrem Unternehmen erhebliche Vorteile. Durch zentralen Zugriff auf integrierte Informationen, die aus unterschiedlichen und verteilten Informationsquellen stammen, und durch Übertragung dieser Informationen in Data Warehouses sowie in Anwendungen für Content Management und Business Intelligence (BI) können Sie Ihre Geschäftsergebnisse deutlich verbessern. Wenn Sie vorhandene Informationsressourcen erweitern und nutzen, können Sie Ihre Produktivität steigern. Ihre Mitarbeiter sind in der Lage, strategische Entscheidungen auf der Basis von Erkenntnissen zu treffen – so erlangen Sie Wettbewerbsvorteile. Außerdem können Sie auf der Basis dieser integrierten Informationen Ihren Kunden webbasierte Self-Service-Anwendungen bereitstellen und damit Umsätze steigern und die Kundenzufriedenheit erhöhen. IBM Content Management kann Sie dabei unterstützen, diese Vorteile zu realisieren.

Mehr Produktivität und mehr Kontrolle über Informationen

Wenn der Umfang Ihrer Geschäftsinformationen zunimmt, ist es wichtig, dass Sie die Kontrolle über diese Informationen behalten, damit die Produktivität nicht sinkt. Analysten schätzen, dass die Transaktionsdaten von Unternehmen jährlich um 61 % zunehmen; die Referenzinformationen sogar um 92 % jährlich. Unternehmen, die es nicht schaffen, Informationen mit den Personen zu verbinden, die sie benötigen – und diese Verbindungen flexibel an die jeweiligen Anforderungen anzupassen – sind gegenüber On Demand Unternehmen im Nachteil.

Eine Ursache liegt darin, dass Mitarbeiter viel Zeit damit verbringen, nach den erforderlichen Informationen zu suchen. Gemäß Schätzungen der IT-Branche verbringen Mitarbeiter in Unternehmen 30 % ihrer Arbeitszeit mit der Suche nach Informationen. Und 80 % dieser Informationen sind unstrukturiert, d. h. sie liegen in unterschiedlicher Form vor, z. B. als E-Mail, als Anlage, als Dokument, als Zeichnung, als Webseite, als Video oder als Bild. Diese Vielfalt führt nicht nur zu einem erheblichen Verlust an produktiver Arbeitszeit, sondern sie verhindert auch einen schnellen Kundenservice, da es sehr lange dauert, bis das Quellenmaterial gefunden ist.

Gesetzliche Bestimmungen und Auswirkungen für das Unternehmen

Diese Ineffizienz beim Informationszugriff stellt außerdem ein großes Risiko für das Unternehmen dar. Zahlreiche gesetzliche Bestimmungen, z. B. Sarbanes-Oxley, HIPAA (Health Information Portability and Accountability Act) sowie PATRIOT Act SEC 17a-4 und NASD 3010/3110 in den USA verpflichten Unternehmen heute, Belege für Transaktionen und andere Dokumente zu Kontrollzwecken aufzubewahren. Bei Nichteinhaltung dieser Bestimmungen werden erhebliche Strafen fällig. Ohne schnellen Zugriff auf Informationen kann ein Unternehmen darüber hinaus in Rechtsstreitigkeiten nicht effektiv agieren – dies kann das Unternehmen teuer zu stehen kommen. Einige Unternehmen haben sich sogar für außergerichtliche Einigungen entschieden, um die hohen Kosten zu vermeiden, die mit der manuellen Suche nach Informationen verbunden sind.

IBM Federated Records Management ist ein Beispiel dafür, wie IBM seine Kunden dabei unterstützen kann, diese Herausforderungen zu bewältigen. Diese Softwarelösung kombiniert das zuverlässige und hoch skalierbare Produkt IBM DB2 Records Manager mit den Funktionen für Content-Integration von IBM WebSphere Information Integrator Content Edition. Das Ergebnis ist eine überragende und leistungsfähige Lösung für die Verwaltung von elektronischen Geschäftsdokumenten im gesamten Unternehmen. Sie ermöglicht Unternehmen die Verwaltung und Steuerung ihrer gesamten aufbewahrungspflichtigen Geschäftsdokumente über eine zentrale Anwendung – sogar wenn diese Dokumente über mehrere unterschiedliche Content Management-Systeme verteilt sind. Mit dieser Lösung wird die unternehmensweite Verwaltung von Geschäftsdokumenten für Unternehmen endlich Realität.

Vorhandene Informationsressourcen mit IBM Lösungen erweitern und nutzen

Das IBM Softwareportfolio kann Ihr Unternehmen dabei unterstützen, ein On Demand Unternehmen zu werden und den Informationszugriff zu verbessern. Bei IBM erhalten Sie nicht nur alle Komponenten einer integrierten Informationsinfrastruktur – einschließlich Software für das Informationsmanagement und Data Warehouses, Anwendungen für die Informationsintegration sowie Content Management- und BI-Lösungen – IBM stellt Ihnen als einer der führenden IT-Anbieter End-to-End-Lösungen zur Verfügung, die alle diese Komponenten umfassen.

IBM ist Ihr Partner für umfassende Content Management-Lösungen. Diese Lösungen unterstützen Sie bei der Transformation Ihres Unternehmens durch optimale Nutzung aller Ihrer Content-Typen, von strukturierten Daten über semistrukturierte Daten (z. B. XML) bis hin zu unstrukturierten Daten wie E-Mails, Dokumente, Multimedia-dateien, Web-Content und Instant Messages. Mit IBM Lösungen für Content Management behalten Sie die Kontrolle über die wachsende Anzahl an Dokumenten in Ihrem gesamten Unternehmen. IBM kann Sie dabei unterstützen, diese Ressourcen optimal zu nutzen und gleichzeitig die Produktivität zu steigern, die Verwaltungskosten zu senken, bereits getätigte Investitionen in Technologien zu schützen und besser zu nutzen, die Kundenloyalität zu erhöhen, gesetzliche Bestimmungen effizienter einzuhalten und im Falle von Rechtsstreitigkeiten handlungsfähiger zu werden.

Content dort bereitstellen, wo er benötigt wird

IBM Technologien für Content Management sind die Grundlage für eine breite Palette an Lösungen, die die Integration aller Ihrer kritischen Geschäftsinformationen umfassen können. Diese werden durch leistungsfähige Such- und Abruffunktionen sowie durch BI-Anwendungen ergänzt, die Ihnen nützliche Informationen für die Identifikation neuer Umsatzchancen bereitstellen. Andere IBM Lösungen ermöglichen das systemübergreifende Durchsuchen von Content-Speichern sowie die Bereitstellung von Onlinelösungen zur Rechnungsstellung für Kunden in Echtzeit. Darüber hinaus unterstützt IBM Sie bei der immer größeren Herausforderung, gesetzliche Vorschriften zum Aufbewahren von Content und zum Sicherstellen des On Demand Zugriffs darauf zu erfüllen.

Mit IBM Lösungen für Content Management können Sie benötigte Informationen sehr schnell finden und wiederverwenden – Wissensressourcen müssen also nicht mühsam neu aufgebaut werden. IBM kann Ihnen dabei helfen, eine zuverlässige und umfassende Plattform einzurichten, mit der Sie enorme Mengen wertvoller Informationen sicher und effizient erfassen, verwalten, speichern, elektronisch verarbeiten und abrufen können. IBM Lösungen für Content Management bieten folgende Vorteile:

- Einfache Erfassung und Verwaltung einer Reihe von Informationsformaten, darunter Dokumente, E-Mails, Instant Messages, Web-Content und Multimediaressourcen.
- Speicherung, Archivierung, Suche, Abruf und Bereitstellung von Informationen für Personen im Unternehmen und über das Unternehmen hinaus über zahlreiche Zugriffspunkte, einschließlich Portale, Web-Browser, mobile Geräte und Anwendungsclients.
- Verbesserte Zusammenarbeit für mehr Produktivität und Workflows über alle Geschäftsprozesse, -anwendungen und -systeme hinweg.
- Verwaltung Ihrer Informationsressourcen über den gesamten Lebenszyklus hinweg – von der Erstellung bis zur Vernichtung – und mehr Effizienz bei der Einhaltung gesetzlicher Bestimmungen. So sind die Geschäftsprozesse an den Unternehmensrichtlinien und an branchenspezifischen Vorschriften ausgerichtet.
- Kostengünstige Erweiterung Ihrer vorhandenen Informationsressourcen, da IBM auf den bereits getätigten Technologieinvestitionen aufbauen kann. Dadurch profitieren Sie von geringeren Gesamtbetriebskosten und einem höheren Investitionsertrag.

Bei jährlich exponentiell größer werdenden Content-Volumina stellt die Verwaltung des gesamten Contents eine große Herausforderung dar. IBM ist einer der führenden Anbieter von Content Management-Lösungen mit einem herausragenden Portfolio. Dies zeigen die folgenden Auszeichnungen:

- 2005 hat IBM zwei Best Product Awards der AIIM (Association for Information and Image Management) erhalten. Die AIIM, die internationale Vereinigung der Hersteller und Anwender von Systemen für Enterprise Content Management (ECM), hat die folgenden beiden IBM Produkte mit dem Best Product Award ausgezeichnet:
 - IBM Federated Records Management Solution, eine Kombination aus IBM DB2 Records Manager und IBM WebSphere Information Integrator Content Edition. Die integrierte Lösung vereinfacht die zentrale Implementierung von Richtlinien zur Informationsaufbewahrung für verteilten Content über das gesamte Unternehmen hinweg; unabhängig davon, wo Dokumente und anderer Content gespeichert und verwaltet werden.
 - IBM TotalStorage DR550, ein Produkt, das Unternehmen bei der effizienten Verwaltung und Sicherung von Daten, für die unternehmensinterne oder gesetzliche Aufbewahrungsfristen einzuhalten sind, und anderer kritischer Informationsressourcen unterstützt.
- Wachovia wurde für die Implementierung einer unternehmensweiten CAS-Infrastruktur (CAS – Content Access Services) auf der Basis von IBM WebSphere Information Integrator Content Edition mit dem Best Practices Award for Banking and Financial Services der AIIM ausgezeichnet. Die Lösung ermöglicht den 95.000 Wachovia-Mitarbeitern einen einheitlichen Zugriff auf Unternehmensinformationen, unabhängig von ihrem Speicherort und vom Zeitpunkt, zu dem sie benötigt werden.
- IBM DB2 Records Manager wurde in Großbritannien von TNA (The National Archives) zur Verwendung im öffentlichen Sektor in Großbritannien freigegeben. Die TNA-Freigabe wird von Organisationen im öffentlichen und privaten Sektor weltweit anerkannt und wurde nur wenigen Anbietern zuteil. Die TNA-Freigabe erhielten auch die Produkte IBM DB2 Content Manager, IBM DB2 Document Manager und IBM DB2 CommonStore for Lotus Domino.

- IBM hat darüber hinaus die folgenden Preise und Auszeichnungen erhalten:
 - 2005 Editors' Choice Awards for Information Strategy von Intelligent Enterprise.
 - Editors' Choice Award for Digital Media von Streaming Media Sourcebook.
 - IBM wurde bezeichnet als „...der einzige große Anbieter, der als Vorreiter im Bereich Content Management für Unternehmen anzusehen ist.“ (Gartner, 10. Mai 2005, „Who Will Own the Enterprise Content Management Market?“)
 - IBM an erster Position im Magic Quadrant „Integrated Document Archive and Retrieval Systems (IDARS)“ von Gartner in 2005.
 - Bestes Content Management-System für Unternehmen bei den Intelligent Enterprise Readers' Choice Awards in 2005.
 - IBM wurde im Enterprise Content Manager Forrester Wave Evaluation Report vom 5. Oktober 2005 mit Kommentaren wie dem folgenden bedacht: „Die umfassende Funktionalität von IBM ist im Markt unerreich.“

Überragende Content Management-Produkte

Die IBM Lösungen für Content Management unterstützen Sie bei der Integration unterschiedlicher Quellsysteme mit verschiedenen Content-Typen durch leistungsfähige und dennoch einfache Such- und Zugriffsfunktionen. Das IBM Content Management-Portfolio wurde für Content On Demand entwickelt und umfasst die folgenden Produktfamilien:

IBM DB2 Content Manager zur Bereitstellung einer zuverlässigen Infrastruktur – IBM DB2 Content Manager ist der Mittelpunkt des IBM Content Management-Portfolios. Dieses Basisprodukt erfasst, verwaltet und speichert eine breite Palette an Geschäfts-Content, darunter Dokumente, E-Mails, Web-Content, Audio- und Videodateien und vieles mehr.

Mit DB2 Content Manager können Sie schnell und einfach auf Informationen in verschiedenen Formaten zugreifen, um auf Anforderungen von Kunden, Lieferanten oder Partnern zu reagieren und relevante Informationen sicher bereitzustellen. Von Multimedia bis zum Textformat unterstützt DB2 Content Manager zahlreiche Informationsformate und stellt Content über unterschiedliche Anwendungen und Arbeitsgruppen hinweg zur Verfügung. Durch Nutzung von IBM DB2 Universal Database für die Metadatenverwaltung, Sicherheitsprozeduren und die Sicherung und Wiederherstellung stellt DB2 Content Manager eine einheitliche, offene und integrierte Plattform für die Verwaltung, gemeinsame Verwendung und Archivierung sämtlicher digitaler Content-Typen zur Verfügung. In Kombination mit IBM Workplace Web Content Management bietet DB2 Content Manager einfache Verfahren zum Erstellen, Veröffentlichen, Verwalten und Archivieren von webbasiertem Content im Unternehmensintranet, Extranet und Internet. DB2 Content Manager kann von einem einzigen PC über @server iSeries und pSeries Systeme bis hin zu IBM zSeries Großrechnersystemen skaliert werden. Die stabile Architektur unterstützt XML-Content, Dokumente mit Bildern und Multimedia und kann mit den Anforderungen Ihres Unternehmens wachsen.

DB2 Content Manager passt in Ihr Unternehmen. Auf Grund der Unterstützung zahlreicher Hardwareplattformen und Betriebssysteme kann eine DB2 Content Manager-Infrastruktur nur eine Arbeitsgruppe oder Ihr gesamtes Unternehmen einbeziehen.

IBM DB2 Content Manager OnDemand zur Unterstützung der elektronischen Rechnungsstellung - DB2 Content Manager umfasst IBM DB2 Content Manager OnDemand, eine Lösung für die elektronische Berichtsverwaltung und Präsentation elektronischer Geschäftsunterlagen, die große Mengen von Computerausgabedaten erfassen und archivieren kann. DB2 Content Manager OnDemand ist ein Repository mit hoher Leistung, das sich optimal für die Verwaltung sehr großer Gruppen von Objekten wie Geschäftsunterlagen und Berichte eignet. DB2 Content Manager OnDemand bietet sofortige Verfügbarkeit sowie schnellen Zugriff auf digitalisierten Content und garantiert den sicheren Datenzugriff – ein ideales Merkmal für die Portalintegration bei Customer-Relationship-Management oder webbasierten Self-Service-Anwendungen. DB2 Content Manager OnDemand wird häufig in Lösungen für die elektronische Rechnungsstellung eingesetzt und kann außerdem den Kundenservice verbessern, da Ihre Mitarbeiter Schnellsuchen nach der Kundennummer durchführen können und damit schnell und einfach die Informationen erhalten, die sie zum Beantworten von Anfragen und Lösen von Problemen benötigen.

IBM WebSphere Information Integrator Content Edition für den Zusammenschluss mehrerer Content-Ressourcen – Mit WebSphere Information Integrator Content Edition können Unternehmen mehrere unterschiedliche Content-Repositorys und Workflowsysteme verbinden, so dass der Zugriff über eine einzige konsistente Schnittstelle erfolgen kann. WebSphere Information Integrator Content Edition bietet Zugriff auf zahlreiche Datenbanken (darunter IBM Lotus Notes- und IBM Lotus Domino-Datenbanken und gängige Internetsuchmaschinen) und umfasst einen browserbasierten Client, der die systemübergreifende Suche über mehrere Repositorys von IBM und anderen Anbietern hinweg unterstützt. IBM stellt eine umfangreiche Bibliothek von vorgefertigten Konnektoren zu vielen anderen kommerziellen, strukturierten und unstrukturierten Content-Repositorys und Dateisystemen sowie ein Toolkit zum Entwickeln von kundenspezifischen Konnektoren bereit. Mit WebSphere Information Integration Content Edition steht jetzt die Basistechnologie für die Ausdehnung von BI-Techniken auf unstrukturierte Informationen wie Dokumentenrepositorys, E-Mail-Archive und Websites zur Verfügung.

IBM DB2 Document Manager zur Verwaltung von Geschäftsdokumenten – Mit DB2 Document Manager unterstützt IBM Unternehmen dabei, den immer komplexeren Anforderungen an das Dokumentmanagement zu begegnen. DB2 Document Manager ist eine umfassende Anwendung zur Dokumentsteuerung, die den skalierbaren und erweiterbaren DB2 Content Manager als zu Grunde liegendes Repository verwendet. Mit DB2 Document Manager können Sie die Effizienz der Workflowprozesse über den gesamten Lebenszyklus Ihrer Dokumente hinweg erhöhen. Seine Funktionen – darunter Versions- und Duplikatverwaltung, Unterstützung für XML und zusammengesetzte Dokumente, Records Manager-Integration und enge Anwendungsintegration – helfen Ihnen bei der effizienten Entwicklung und Verteilung kritischer Geschäftsinformationen im gesamten Unternehmen.

IBM DB2 Records Manager für die zentrale Verwaltung von Geschäftsdokumenten und die Zusammenführung mehrerer Content-Repositories – Unternehmen müssen heute zahlreiche gesetzliche Vorschriften beachten. Daher ist die Verwaltung von Geschäftsdokumenten eine kritische Herausforderung für Unternehmen aller Branchen. Mit DB2 Records Manager können Sie sich diesen Herausforderungen stellen, denn das Produkt bietet die Möglichkeit, die Funktionen für die elektronische Informationsaufbewahrung auf alle Ihre aktuellen Geschäftsprozesse, -anwendungen und -repositories auszuweiten. DB2 Records Manager ist ein Tool, um formelle Richtlinien und Verfahren zur Informationsaufbewahrung auf Geschäftsinformationen anzuwenden. Wird DB2 Records Manager zusammen mit klaren und konsistenten unternehmensinternen Richtlinien verwendet, bietet das Produkt eine Reihe von Vorteilen, z. B. reduziertes Risiko bei Rechtsstreitigkeiten durch strukturierte Dokumentendisposition, geringere Betriebskosten und Kosten für die Offenlegung von Dokumenten im Falle von Rechtsstreitigkeiten, mehr Effizienz bei der Einhaltung gesetzlicher Vorschriften und verbesserte Entscheidungsfindung durch zeitnahen Zugriff auf wichtige Geschäftsinformationen.

IBM DB2 CommonStore für die optimale Archivierung und Verwaltung von E-Mail-Nachrichten und SAP Dokumenten – DB2 CommonStore bietet Funktionen zur Archivierung und langfristigen Speicherung von Lotus Domino-, Microsoft® Exchange- und SAP-Dokumenten. Durch die Verwendung von Regeln für die Informationsaufbewahrung für Content können Sie die Leistung und Verwaltbarkeit Ihres Unternehmens mit diesem Produkt enorm erhöhen. Archivieren und dokumentieren Sie Ihre E-Mail-Nachrichten elektronisch, und erfüllen Sie gesetzliche Vorgaben mit DB2 CommonStore.

IBM DB2 Content Manager VideoCharger für Multimedia-Streaming in Echtzeit – DB2 Content Manager VideoCharger erweitert die leistungsstarken Rich Media-Funktionen von DB2 Content Manager. DB2 Content Manager VideoCharger ermöglicht die Bereitstellung von Datenströmen digitaler Audio- und Video-Dateien in Echtzeit über das Internet mit normalen Web-Browsern und ist daher in den Bereichen E-Commerce, E-Learning und Unternehmenskommunikation ein sehr nützliches Tool. Da der Content in Form von Datenströmen vorliegt, kann er direkt vom Server abgerufen und in Echtzeit in Live-Audio- oder -Videoformaten von mehreren Benutzern im Netzwerk abgerufen werden. DB2 Content Manager VideoCharger verwendet die zukunftsweisende Technologie Adaptive Rich Media Streaming, um die Datenströme dynamisch an die verfügbare Netzwerkbandbreite anzupassen und damit die Videoqualität für Benutzer zu optimieren.

IBM Workplace Web Content Management für die Bereitstellung von Web-Content – In Kombination mit IBM Workplace Web Content Management können Sie durchgängige Funktionen für die Verwaltung von Web-Content für Internet, Intranet, Extranet und Portalsites nutzen. Da Content aus DB2 Content Manager verwendet werden kann, reduziert Workplace Web Content Management den Entwicklungs- und Implementierungsaufwand für Webmaster. Die Erstellung und Verwaltung von Content liegt ausschließlich in der Hand von Content-Experten, die den Leitsatz „einmal erstellen, überall bereitstellen“ befolgen. Erstellter Content lässt sich auf mehreren Sites veröffentlichen. Jetzt können Sie alle Content-Formen über unterschiedliche Anwendungen, Geschäftsprozesse und Plattformen hinweg erfassen, verwalten und wiederverwenden – und schnell und einfach integrierte, konsistente Informationen bedarfsorientiert für Kunden, Partner und Mitarbeiter bereitstellen.

Merkmale der exzellenten Content Management-Plattform von IBM

Die Content Management-Plattform von IBM eignet sich für Unternehmen jeder Größe in allen Branchen weltweit. IBM stellt ihren Kunden eine vollständig integrierte Suite von Angeboten für eine leistungsfähige On Demand Architektur zur Verfügung. Auf diese Weise können alle Geschäftsinformationen in einer offenen, flexiblen Infrastruktur erfasst, verwaltet, elektronisch verarbeitet und gespeichert werden, die sich problemlos an neue Geschäftsanforderungen anpasst. Das IBM Portfolio für Content Management kann Ihr Unternehmen dabei unterstützen, Informationen bedarfsorientiert bereitzustellen und dadurch die Geschäftsprozesse umzugestalten. Es bietet die folgenden Vorteile:

- **Umfassendes, skalierbares und sicheres Repository.** Plattformen für Content Management müssen skalierbar, stabil, zuverlässig und sicher sein, damit sie jede Komponente Ihrer Wertschöpfungskette unterstützen, sowohl innerhalb als auch außerhalb des Unternehmensfirewalls. In der Vergangenheit haben Unternehmen Content-Repositorys erworben, um ein bestimmtes Geschäftsproblem zu lösen. Die einzelnen Repositorys waren voneinander isoliert und enthielten jeweils unterschiedliche Content-Typen wie Dokumente, Web-Content und Rich Media. Heute sieht das anders aus, und Unternehmen beginnen zu verstehen, wie wertvoll Systeme sind, die viele Content-Typen verarbeiten können. IBM weiß, dass Geschäfts-Content in der Regel über mehrere Content-Repositorys hinweg verwendet wird. Alle diese Arten von Content haben ähnliche Anforderungen in Bezug auf Speicherung, Suche, sicheren Zugriff, Workflow, Personalisierung, Integration in Geschäftsanwendungen, Verwaltung der Zugriffsrechte, Versionssteuerung und schnelle Bereitstellung über das Internet.

- **Offene Architektur.** Eine leistungsfähige Content Management-Plattform muss auf offenen Standards basieren und gängige Serverplattformen, Datenbankmanagementsysteme und Standard-geschäftsanwendungen unterstützen. Durch die Einhaltung von Standards können Sie Ihre vorhandenen Informationsressourcen nutzen und erweitern, ohne dass Sie Ihre gesamte Infrastruktur ersetzen müssen, wenn die Kundenanforderungen sich ändern. IBM ist einer der führenden Anbieter im Bereich offener Standards. Das IBM Portfolio für Content Management bietet ein sehr hohes Maß an Flexibilität, denn über eine Reihe veröffentlichter Anwendungsprogrammierschnittstellen (APIs) können Sie aus zahlreichen Anwendungen darauf zugreifen, auch aus Anwendungen anderer Anbieter. Mit der auf offenen Standards basierenden Architektur der IBM Produkte für Content Management schützen Sie Ihre bereits getätigten IT-Investitionen in Software und Hardware. Diese Architektur ermöglicht zudem die nahtlose und automatische Übertragung kritischer Geschäftsinformationen zwischen Unternehmen, Kunden, Partnern und Mitarbeitern.
- **Einfache Integration über unterschiedliche Plattformen und Anwendungen hinweg.** IBM arbeitet mit einer Reihe von unabhängigen Softwareanbietern wie SAP oder Oracle (Peoplesoft und Siebel) zusammen, die die Leistung der IBM Content Management-Lösungen voll nutzen. IBM DB2 Content Manager stellt beispielsweise Verbindungen zu unstrukturiertem Content zur Verfügung, der sich außerhalb eines PeopleSoft-Systems befindet, so dass der Content sowohl in PeopleSoft-Anwendungen als auch in Siebel eBusiness Applications verwendet werden kann. Und IBM DB2 CommonStore for SAP archiviert Daten und Dokumente, die von SAP-Systemen bereitgestellt werden. DB2 Content Manager bietet zudem Unterstützung für Web-Services – ein schnelles und effizientes Verfahren für die Integration mit anderen Unternehmensanwendungen.
- **Information Lifecycle Management.** Der Schlüssel für die Transformation Ihres Unternehmens liegt in der Fähigkeit, Geschäftsinformationen nahtlos im gesamten Unternehmen und darüber hinaus zu erfassen, zu verwalten, zu speichern und abzurufen. Entscheidend ist dabei, wie gut Sie alle Ihre Informationsressourcen über ihren gesamten Lebenszyklus hinweg integrieren, analysieren und verwalten können – von der Erstellung bis zur Vernichtung der Information. Informationsmanagement zielt darauf ab, sicheren Zugriff und einen nahtlosen Fluss integrierter Informationen bereitzustellen, unabhängig vom Speicherort. Mit den leistungsfähigen IBM End-to-End-Lösungen für Content Management können Sie dieses Ziel erreichen.

IBM DB2 Records Manager ist ein integraler Bestandteil bei Content Management-Implementierungen und bietet Lebenszyklusmanagement für alle Arten von Geschäftsdokumenten. IBM DB2 Records Manager wendet Regeln und Richtlinien für die Aufbewahrung/Disposition auf deklarierte Geschäftsdokumente an. Auf diese Weise lassen sich relevante Geschäftsdokumente so verwalten, dass gesetzliche Vorschriften eingehalten werden.

- **Portale und Onlinezusammenarbeit.** Web-Content und Rich Media-Ressourcen haben ähnliche Verwaltungsanforderungen, z. B. verteilte Speicherung, Zugriffssteuerung, Verwaltung von Zugriffsrechten, Versionssteuerung und effiziente Bereitstellung für Standard-Web-Browser.

Durch die Integration von Portalen mit vorhandenen Infrastrukturen für Content Management können Geschäftsinformationen auf einfache Weise in Portalen verwendet und damit sicher und personalisiert bereitgestellt werden. So können Sie die Zusammenarbeit zwischen Kunden, Partnern und Mitarbeitern verbessern. Medien für E-Learning, Geschäftsdokumente und anderer dynamischer Geschäfts-Content sind so schnell im Zugriff. IBM Lösungen für Content Management lassen sich nahtlos mit dem umfassenden IBM Portfolio für Middlewareprodukte, z. B. IBM WebSphere Application Server, IBM WebSphere Portal und IBM DB2 Universal Database, integrieren. Das Ergebnis: Entwickler und Endbenutzer können sich auf flexible, vorhersehbare und zuverlässige Antwortzeiten verlassen, wenn Content Management-Anwendungen mit Portalen integriert werden.

Ihr Vorteil: höherer Return on Investment

Für Unternehmen spielt heute nicht nur der Funktionsumfang Ihrer Technologielösungen eine Rolle, sondern auch ein schneller Return on Investment für diese Lösungen. Bei strikten Maßnahmen zur Kostenkontrolle im gesamten Unternehmen sind IT-Manager gezwungen, die Gesamtbetriebskosten zu senken.

In der Vergangenheit war eine Amortisation nach 12 bis 24 Monaten akzeptabel – heute sollen IT-Investitionen sich möglichst sofort für ein Unternehmen auszahlen. Drei Unternehmensstrategien zur Erhöhung des Investitionsertrags sind: Rationalisierung der Betriebsabläufe, Verbesserung des Kundenservice und Generierung neuer Umsatzchancen. Außerdem können durch die gemeinsame Verwendung von Informationsressourcen über mehrere Anwendungen hinweg Kosten für die physische Datenspeicherung reduziert und Verwaltungs- sowie Wartungstätigkeiten vereinfacht werden. Darüber hinaus müssen Informationen über verschiedene Repositories hinweg – z. B. relationale Datenbanken, E-Mail-Systeme und Websites – nahtlos integriert werden. Diese Integration ist bei der On Demand Bereitstellung der richtigen Informationen zum richtigen Zeitpunkt für die richtigen Personen ein entscheidender Faktor.

Mehr Effizienz bei der Einhaltung gesetzlicher Vorschriften

Es bedeutet heute eine enorme Herausforderung, die gesetzlichen Vorschriften einzuhalten und gleichzeitig den Shareholder-Value zu steigern. In IBM Content Management-Lösungen sind Funktionen für die Verwaltung von Geschäftsdokumenten und die Informationsarchivierung integriert. So können Sie Informationen in Ihrem gesamten Unternehmen effizient erfassen, speichern, verwalten, regelbasiert aufbewahren, abrufen und am Ende ihrer Lebensdauer kontrolliert vernichten.

IBM DB2 Records Manager wurde für die Konformität mit U.S. Department of Defense (DoD) 5015.2-STD June 2002, Chapter 2 und Chapter 4 zertifiziert und von den TNA in Großbritannien freigegeben. Das Produkt bietet automatische Funktionen für Aufbewahrung und Disposition von Geschäftsdokumenten über mehrere Geschäftsanwendungen hinweg. Die Lösung stellt benutzerfreundliche und intelligente Technologien zur Verfügung, die Ihnen helfen, Ihre individuellen Anforderungen bei der Einhaltung gesetzlicher Vorschriften zu erfüllen. Für die Konformität mit Sarbanes-Oxley können Unternehmen mit IBM Content Management-Lösungen beispielsweise kritische Geschäftsinformationen über eine webbasierte, durchgängige Infrastruktur zusammenstellen und überwachen. So können Benutzer Unternehmenseckdaten überwachen, analysieren und verwalten, und die Finanzprozesse im gesamten Unternehmen werden transparenter.

IBM Lösungen für Content Management sind auch für Unternehmen nützlich, die Konformität mit Bestimmungen wie SEC 17a-4 und NASD 3010/3110 anstreben. Dieses Angebot unterstützt Unternehmen bei der Erfassung und dem Abruf aller Korrespondenz- und Dokumentenformen, darunter E-Mails, Instant Messages, Multimediadateien und Faxe. Zudem bietet die Lösung eine sichere Speicherung sowie Funktionen für die Aussetzung der Vernichtung im Falle von Rechtsstreitigkeiten bzw. bei richterlicher Anordnung.

Datenbankgröße begrenzen und wichtige Dokumente aufbewahren

Die IBM DB2 CommonStore-Produkte bieten stabile und skalierbare Archivierungsfunktionen für SAP- und E-Mail-Systeme. Diese helfen Ihnen dabei, die Speicherkosten zu reduzieren, die Leistung von Geschäfts- und E-Mail-Systemen zu optimieren und kritische Geschäftsdaten zu schützen und aufzubewahren. Die Produkte IBM DB2 CommonStore for SAP, IBM DB2 CommonStore for Lotus Domino und IBM DB2 CommonStore for Exchange Server können nicht nur die Größe Ihrer SAP- und E-Mail-Datenbanken begrenzen und die Anwendungsleistung erhöhen, sondern auch Ihr Unternehmen dabei unterstützen, gesetzliche Vorschriften einzuhalten, die Sie zur Aufbewahrung bestimmter Dokumente verpflichten. DB2 CommonStore for SAP automatisiert die zeitaufwendigen Prozeduren für das Verknüpfen, Indexieren und Abrufen von Informationen, was eine erhebliche Kosteneinsparung bedeutet. Außerdem stellt das Produkt sicheren und gesteuerten Zugriff auf die archivierten Daten ausschließlich für entsprechend berechnigte Benutzer zur Verfügung.

Fundament für On Demand Business

IBM Content Management-Lösungen bieten einfachen Zugriff auf integrierte Informationen und stellen ein zentrales Element in jeder On Demand Infrastruktur dar. Das Portfolio wurde entwickelt, um dynamische Geschäftsdaten, Geschäftsunterlagen und andere Informationen in vorhandene Geschäftsprozesse einzubinden. Die Lösungen stellen ein kosteneffizientes Fundament für die Transformation Ihres Unternehmens bereit, das durch Verbesserung der Produktivität, durch effizientere Einhaltung gesetzlicher Vorschriften und durch die Nutzung und Erweiterung von Informationsressourcen Ihren Erfolg unterstützt. Das IBM Portfolio basiert auf zukunftsweisenden Spitzentechnologien, mit denen Ihr Unternehmen kosteneffizient und problemlos Innovationen vorantreiben und wachsen kann.

Weitere Informationen

Weitere Informationen zu den IBM Content Management-Lösungen und Informationsinfrastrukturen erhalten Sie bei Ihrem IBM Ansprechpartner oder IBM Business Partner, oder besuchen Sie:

ibm.com/software/data/cm



IBM Deutschland GmbH
70548 Stuttgart
ibm.com/de

IBM Österreich
Obere Donaustraße 95
1020 Wien
ibm.com/at

IBM Schweiz
Vulkanstrasse 106
8010 Zürich
ibm.com/ch

Die IBM Homepage finden Sie unter:

ibm.com

IBM, das IBM Logo und ibm.com sind eingetragene Marken der IBM Corporation. On Demand Business, das On Demand Business Logo sind Marken der IBM Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

AIX, DB2, DB2 Universal Database, Domino, @server, iSeries, Lotus, Lotus Notes, Notes, S/390, TotalStorage, VideoCharger, WebSphere und Workplace sind Marken der IBM Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Microsoft ist eine Marke der Microsoft Corporation in den USA und/oder anderen Ländern.

Weitere Unternehmens-, Produkt- oder Servicenamen können Marken anderer Unternehmen sein.

Dieses White Paper beschreibt, wie Kunden IBM Produkte verwenden. Die beschriebenen Ergebnisse wurden von verschiedenen Faktoren beeinflusst. IBM übernimmt keine Garantie dafür, dass vergleichbare Ergebnisse erzielt werden können. Alle Informationen wurden von den jeweiligen Kunden bereitgestellt. IBM übernimmt keine Verantwortung für deren Richtigkeit.

Jeder Kunde ist für die Einhaltung der geltenden Gesetze und Verordnungen selbst verantwortlich. Es obliegt allein dem Kunden, sich von kompetenter juristischer Stelle zu Inhalt und Auslegung aller relevanten Gesetze und gesetzlichen Bestimmungen beraten zu lassen, die seine Geschäftstätigkeit und die von ihm eventuell einzuleitenden Maßnahmen zur Einhaltung dieser Gesetze und Bestimmungen betreffen. IBM erteilt keine Rechtsberatung und gibt keine Garantie bezüglich der Konformität von IBM Produkten oder Services mit den geltenden Gesetzen und gesetzlichen Bestimmungen.

Hinweise auf IBM Produkte und Services in dieser Veröffentlichung bedeuten nicht, dass IBM diese in allen Ländern, in denen IBM vertreten ist, anbietet.

Hergestellt in den USA
10-05

© Copyright IBM Corporation 2005
Alle Rechte vorbehalten.